Hausgemacht

DAS WOHNMAGAZIN DER WOBAG | Ausgabe 4/2019

Vertreterwahl 2020

S. 4 - 6

Richtfest Augustiner Tor

S. 8 & 9

WOBAG Winter-Genossenschaftstag

S. 16 & 17

Weihnachten (er)leben

Der Vorstand, der Aufsichtsrat und die Mitarbeiter der WOBAG Schwedt eG wünschen ihren Mitgliedern und Mietern, Geschäftspartnern und allen Bürgern und Besuchern der Stadt Schwedt ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start in das Jahr 2020.

WOBAG
DIE WOHNUNGSBAUGENOSSENSCHAFT

Nationalparkstadt
Schwedt/Oder
Landkreis Uckermark

Weihnachtszeit und Jahresende – Zeit auch mal inne zu halten um das Bewährte zu erhalten und Neues zu beginnen.
Das Team vom Veranstaltungsservice Wiebeck bedankt sich herzlich für ein gutes Miteinander, für das entgegengebrachte Vertrauen und die angenehme Zusammenarbeit.
Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest, viel Glück, Gesundheit und Erfolg im neuen Jahr.

VERANSTALTUNGSSERVICE WIEBECK

„Wer aufhört zu träumen, zu hoffen und Pläne zu schmieden, hat aufgehört zu leben." – Unbekannt

In diesem Sinne wünschen wir Ihnen schöne Feiertage und ein erlebnisreiches neues Jahr.

MOMENTUM

Wir wünschen Ihnen und Ihrer Familie besinnliche und frohe Festtage und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

DRUCKEREI WIPPOLD

Liebe „Hausgemacht“-Leser,

ein aufregendes Jahr geht zu Ende. Wir hatten viele Höhepunkte: 60. Geburtstag der Genossenschaft, ein großes Sommerfest für die ganze Stadt, Grundsteinlegung und Richtfest (mehr auf Seite 8) des Augustiner Tores und Auftakt der Vertreterwahl 2020.
Dazu kamen noch unsere traditionellen Veranstaltungen, Baumaßnahmen und natürlich der tägliche Service für unsere Mitglieder und Mieter.

Aber was erwartet Sie 2020? Der WOBAG-Familienkalender 2020 liegt bereits in Ihrem Briefkasten und damit haben Sie schon mal die genossenschaftlichen Highlights für das kommende Jahr. Aber auch die Sanierung der Wohnhäuser, Außenanlagen und Spielplätze (Seite 10) geht weiter, denn auch der Stadtumbau steht nicht still. Mit dem Neubau des Augustiner Tores, dem Umbau des Talsand-Quartiers oder die Sanierung des Fr.-Wolf-Ringes macht die WOBAG Schwedt eG große Schritte in die Zukunft einer modernen Stadt Schwedt. Aber damit sind wir noch nicht am Ende angekommen, schon die nächsten Projekte liegen bereits in der Schublade und warten auf ihre Umsetzung.

Seien Sie gespannt auf unsere nächsten Projekte. ;-)

Zum Schluss möchten wir Ihnen eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen. Verbringen Sie wundervolle Stunden im Kreise Ihrer Liebsten und bleiben Sie uns als Leser treu!

Ihre Juliane Eisenblätter & Ihr Thomas Bernsee

Hausgemacht - Redaktion

Aus dem Inhalt

Genossenschaft

Vertreterwahl 2020 4
Abfallgebühren 2020 7
Aktuelle Wohnungsangebote 12
KidsClub 14

Baugeschehen

Richtfest Augustiner Tor 8
Baumaßnahmen für unsere Jüngsten 10

Miteinander

Der Froschkönig im MGH 16
Kaffee, Kuchen und Kultur 18
Bericht Vorlesetag 19

Kooperationen

Mein zu Hause in Schwedt 21
WOBAG Seniorenverein 22
Neues vom FC Schwedt 24
Neues vom TSV Blau-Weiß 25
MomentUM 26
MehrGenerationenHaus 28

Infothek

Buch-Tipps 30
Theater-Tipps 33
Film-Tipps 34
Weihnachtsrätsel 35
WOBAG-Rätsel 36
Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten 36

Betriebsferien

Vom 21.12.2019 bis 01.01.2020 bleibt die WOBAG-Geschäftsstelle wegen Betriebsferien geschlossen.

In diesem Zeitraum wird der Bereitschaftsdienst durch die WDU-Leitstelle und unsere angebundenen Handwerker (WOBAG-Regie und Fremdfirmen) abgesichert.
Es werden in dieser Zeit lediglich Havarien bearbeitet und Notreparaturen durchgeführt. Bei kritischen Ereignissen wird die Geschäftsführung durch den WDU kontaktiert.

Ab 02.01.2020 sind wir wieder zu unseren regulären Zeiten erreichbar.

Vertreterwahl 2020

In der letzten Ausgabe haben wir nochmal genauer die Stellung der Vertreter in der Genossenschaft beleuchtet. Nun ist es Zeit für die Kandidaten sich zur Wahl zu stellen. Auf den folgenden Seiten finden Sie alle ersten wichtigen Informationen zur Kandidatur.

Vorab nochmal …

Sollten Sie sich vielleicht die Frage stellen:
„Soll ich mich wirklich als Kandidat zur Vertreterwahl aufstellen lassen?".
Ist unsere Antwort: *„Na klar, warum denn nicht"*.

Wenn Sie ein volljähriges Mitglied der Wohnungsbaugenossenschaft Schwedt eG sind, können Sie Vertreter oder Ersatzvertreter in Ihrem Wahlbezirk werden.

Ihre Hauptaufgabe ist die Teilnahme an der jährlich stattfindenden ordentlichen Vertreterversammlung. Dort werden wichtige Beschlüsse gefasst, wie wir in der letzten Ausgabe berichtet haben.

„Vier Jahre hört sich lang an!"
Könnte man denken, aber ist es nicht. In vier Jahren können Sie aber eine Menge bewirken. Denn jedes Jahr werden neue Baumaßnahmen beschlossen oder Änderungen eingeführt, an denen Sie mitwirken können.

„Und was passiert, wenn ich umziehe?"
Ziehen Sie innerhalb der Genossenschaft um, ändert sich nichts. Solange Ihre Mitgliedschaft besteht, sind Sie auch Vertreter.

„Aber was habe ich davon, Vertreter zu sein?"
Unser Motto für die Vertreterwahl 2020 lautet *„Mitglieder, Mitbestimmer, Mitgestalter"* und genau das sagt auch aus, warum es toll ist, ein Vertreteramt zu bekleiden. Sie werden jederzeit bestens über die Vorhaben der Genossenschaft informiert. Dazu gehören z.B. die Bau- und Instandhaltungsmaßnahmen oder auch WOBAG-Veranstaltungen. Sie erfahren aus erster Hand, warum die Genossenschaft so handelt und können auch gern eigene Erfahrungen und Meinungen zum Ausdruck bringen. Und Sie haben die Möglichkeit, durch Ihr Engagement und Ihre Stimme als Vertreter die Zukunft der Genossenschaft aktiv mitzubestimmen und zu gestalten.

Ein Lächeln sagt mehr als tausend Worte!

Die wenigsten Mitglieder kennen alle ihre Nachbarn mit Namen, aber das Gesicht hat man meistens schon mal gesehen. Gerade für die Vertreterwahl ist es doch schön, wenn man weiß, für wen man sich entscheidet.

Es ist natürlich keine Pflicht, aber die Wahlkommision würde sich freuen, wenn zu jedem Kandidatenvorschlagszettel auch ein Passbild mit eingereicht wird. Dieses muss nicht extra vom Fotografen gemacht werden, die meisten Handys haben heutzutage schon eine top Kamera. Wir bitten nur darum, ein neutrales Foto zu wählen, das ausschließlich für den Wahlvorgang genutzt wird.

Haben Sie selbst keine Kamera zur Hand, helfen wir Ihnen gern dabei. Melden Sie sich dazu bitte bei Frau Juschkeit (Wahlhelferin), unter 03332 5378-51.

Kandidatenvorschlag

Hiermit schlage ich folgendes Mitglied als Kandidat für die Vertreterwahl 2020 vor:

Name, Vorname

Unterschrift Befürworter*

Straße, Nr.

* Befürworter müssen Mitglieder der Wohnungsbaugenossenschaft Schwedt eG sein.

Einverständniserklärung

Hiermit erkläre ich mich bereit, zur Vertreterwahl 2020 der WOBAG Schwedt eG als Vertreter zu kandidieren.

Name, Vorname

Straße, Nr.

Mitglieds-Nr.

/

Wahlbezirk (optional)

Unterschrift (Zustimmung Kandidat)

Sie können die Erklärung an die Genossenschaft schicken, in den Briefkasten der Geschäftsstelle werfen bzw. direkt in der Geschäftsstelle oder bei Ihrem Hausmeister abgeben.

Bitte legen Sie dem Kandidatenvorschlag ein Passbild bei und bestätigen Sie nachfolgend die Verwendung des Bildes.

Einwilligung zur Veröffentlichung und Verwendung von Personenabbildungen (Fotos) nach Artikel 6 Abs. 1 lit a und Artikel 7 DSGVO und § 22 Kunsturhebergesetz

Hiermit erteile ich die Erlaubnis und erkläre mein Einverständnis, dass das beigefügte Foto durch die Wohnungsbaugenossenschaft Schwedt eG wie folgt veröffentlicht werden darf:

- Abdruck in der Mitgliederzeitschrift der Wohnungsbaugenossenschaft Schwedt eG, welche auch im Internet als PDF-Dokument veröffentlicht wird.
- Veröffentlichung auf der Webseite www.wobag-schwedt.de und Social Media Accounts
- Verwendung für alle zur Vertreterwahl anfallenden Unterlagen (Wahlunterlagen, Sonderausgabe etc.)

Zusätzlich bin ich mit der Nennung meines Namens zum Bild einverstanden.
Die erteilte Einwilligung kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden.

Vorname Name der abgebildeten Person

Ort, Datum, Unterschrift

Vertreterwahl 2020

Zeitlicher Ablauf

Kandidaturannahme	ab sofort
Einsendeschluss Kandidatur	29.04.2020
Wahlzeitraum	25.05.-15.06.2020
Einsendeschluss Wahlunterlagen	15.06.2020
Info an neue Vertreter	18.06.2020

Mitglieder bestimmer gestalter

Vertreter Wahl 2020

Erhöhung der Abfallgebühren ab 2020

Wie bereits der Presse zu entnehmen war, plant der Landkreis Uckermark eine Änderung der Abfallgebührensatzung zum 01.01.2020.

Gründe sind u. a. die Neuausschreibung der Papierverwertung, Kostensteigerungen bei der Sonderabfallentsorgung, Personalkostensteigerungen und ein erhöhtes Mengenaufkommen bei den Garten- und Parkabfällen.

Die Gebührenerhöhung soll anteilig in den Gebührenarten Leistungsgebühr, Miete und Grundgebühr berücksichtigt werden. Eine Hausmüllanalyse des Landkreises der Jahre 2018/2019 ergab, dass z. B. die Auslastung der 1.100 l-Behälter in Großwohnanlagen nur 50 % beträgt. Daher sollen die Gebühren für diese Behältergröße überproportional steigen, um Einfluss auf das Entsorgungsverhalten zu nehmen und einen bewussteren Umgang mit Abfall und ein besseres Trennverhalten zu erreichen.

Wir als WOBAG-Schwedt eG führen seit 13 Jahren intern eine solche Füllvolumen-Analyse der Abfallbehälter auf unseren Stellplätzen durch. In Auswertung dieser wird das Volumen der benötigten Behälter jährlich bzw. bei Bedarf entsprechend angepasst. Es kann festgestellt werden, dass die für die Restabfall-Entsorgung bereitgestellten Abfall-Behälter dem jeweiligen Bedarf entsprechen. Der Großteil unserer Mieter trennt die im Haushalt entstehenden Abfälle ordnungsgemäß und leistet damit einen entscheidenden Beitrag, die anfallende Restmüllmenge so gering wie möglich zu halten.

Denn nur dadurch können wir die Abfallkosten, die mit der Betriebs-und Heizkostenabrechnung auf jeden Mieter umgelegt werden, beeinflussen.

Die geplante Gebührenerhöhung stellt sich wie folgt dar:

	bisher	**neu**
Grundgebühr	2,23 €/Person/Monat	2,50 €/Person/Monat
Leistungsgebühr		
660 l-Behälter	20,98 €/Leerung	22,03 €/Leerung
1.100 l-Behälter	26,44 €/Leerung	34,63 €/Leerung
Mietgebühr		
(660l /1.100 l-Behälter)	74,50 €/Jahr	78,00 €/Jahr

Die Kalkulation der geplanten Kosten für das Jahr 2020 für alle Abfallbehälter auf allen Stellplätzen der WOBAG Schwedt eG ergibt eine Kostensteigerung in Höhe von knapp 105.000 € und somit plus 20 % gegenüber 2019. Im Wirtschaftsplan der Betriebs- und Heizkostenabrechnung 2019, welche Sie ab Frühjahr 2020 erhalten, werden wir diese Kostensteigerung in die neuen Vorauszahlungen einplanen.

Betriebskostenabrechnung
WOBAG Schwedt eG

Richtfest Augustiner Tor

Am 29.11.2019 bekam das „Augustiner Tor“ eine Krone!

Der Rohbau steht und der Dachstuhl ist errichtet, die WOBAG-Baustelle „Augustiner Tor“ wächst und wächst. Nun war es Zeit Richtfest zu feiern. Eine weitere Etappe am Neubauprojekt ist gemeistert. „Nachdem das Dach jetzt gerichtet ist, wird alles winterfest gemacht und das auch noch planmäßig vor der Zeit. Dank an den Bauleuten und den Architekten! Wir sind heute einfach nur stolz.“ berichtete Herr Stammert.

Wo früher das Rathaus stand, wird nun eine Baulücke geschlossen. Am 29. April 2019 war die Grundsteinlegung, seitdem ist das Neubauprojekt der zwei Wohn- und Geschäftshäuser rasant fortgeschritten. Bis Ende 2020 sollen die 57 barrierefreien und hochwertig ausgestatteten Wohnungen mit Tiefgaragenstellplätzen, Carports und Mieterboxen sowie die Gewerbeeinheiten bezugsfertig sein.

Nach dem feierlichen Richtfest starten nun die nächsten Herausforderungen. „Nach dem Richtfest wird fleißig weiter gearbeitet. Solange es das Wetter zulässt, werden wir versuchen, den Rohbau am Haus 2 so weit wie möglich hochzuziehen. Am Haus 1 beginnt dann der Innenausbau bzw. ist teilweise schon dabei.“ erklärte Herr Stammert.

Beim Projekt „Augustiner Tor“ wurde bewusst auf einen historischen Bezug geachtet, da die Gebäude auf dem Grundstück der Lindenallee stets in der Stadtgeschichte von Schwedt präsent gewesen waren. Genau das sollte sich auch in der Architektur widerspiegeln. „Unser Anliegen war es nicht einfach nur einen Kasten mit ein paar Fenstern zu bauen, sondern es sollte auch dem Altstadtcharakter gerecht werden.“ sagte Herr Benthin. Vor allem barocke Elemente wie Satteldach, Gauben, Erker, Balkonen und Austritten sowie einen Kolonnadengang sollen die Fassade repräsentativer gestalten. Mit diesem Neubau sollen traditionelle Werte mit innovativen Ideen verknüpft werden und so ein lebendiges hochwertiges Gebäudeensemble schaffen.

Hochgeehrte Versammlung !

Ich bin mit Vergnügen heraufgestiegen,
um den Gästen zu Ehren
ein Gläschen zu leeren.

Den Bauherr´n und die lieben Seinen,
samt allen, die sich hier vereinen,
die Baukollegen und die Gäste,
begrüße ich zu diesem Feste.

Ein neues Haus hat sich erhoben.
Wer´s recht besieht, der muß es loben.
Nicht Fleiß noch Mühe ward gespart,
damit die Ehre sei gewahrt
der Maurer und der Zimmerleute
bei dieser Festversammlung heute.

Nun sind vorbei die heißen Stunden,
drum ward der schöne Kranz - gewunden
von flinken Mädchenhänden - jetzt
dem hohen Giebel aufgesetzt.

Aus meiner Flasche schenk ich ein,
ein feines Gläschen goldnen Wein.
Es soll dem Bauherrn extra gelten,
und ihm dabei mein Spruch vermelden,
daß ich ihm wünsche Glück und Frieden
und lange Lebenszeit hienieden,
sowie Gesundheit und Genuß
von allem, was er haben muß.

Mein zweites Glas gewidmet sei
den Gästen und wer noch dabei
sich vor dem Hause eingefunden,
um seine Freude zu bekunden.
Ich wünsche euch auf allen Wegen
für alle Zeit des Himmels Segen.

Ein drittes Glas will ich noch heben: -
der Mann, der diesen Plan ersann,
und unser Meister, der ´was kann,
sie sollen alle, alle leben !

Mein Spruch ist aus, die Flasche leer,
hier oben gibt´s kein Gläschen mehr.
Drum wollen wir jetzt niedersteigen
und unten bei dem Festschmaus zeigen,
daß jeder von uns, Mann für Mann, Frau für Frau
beim Essen und Trinken auch ´was kann.

Juch-he !

Baumaßnahmen für unsere Jüngsten

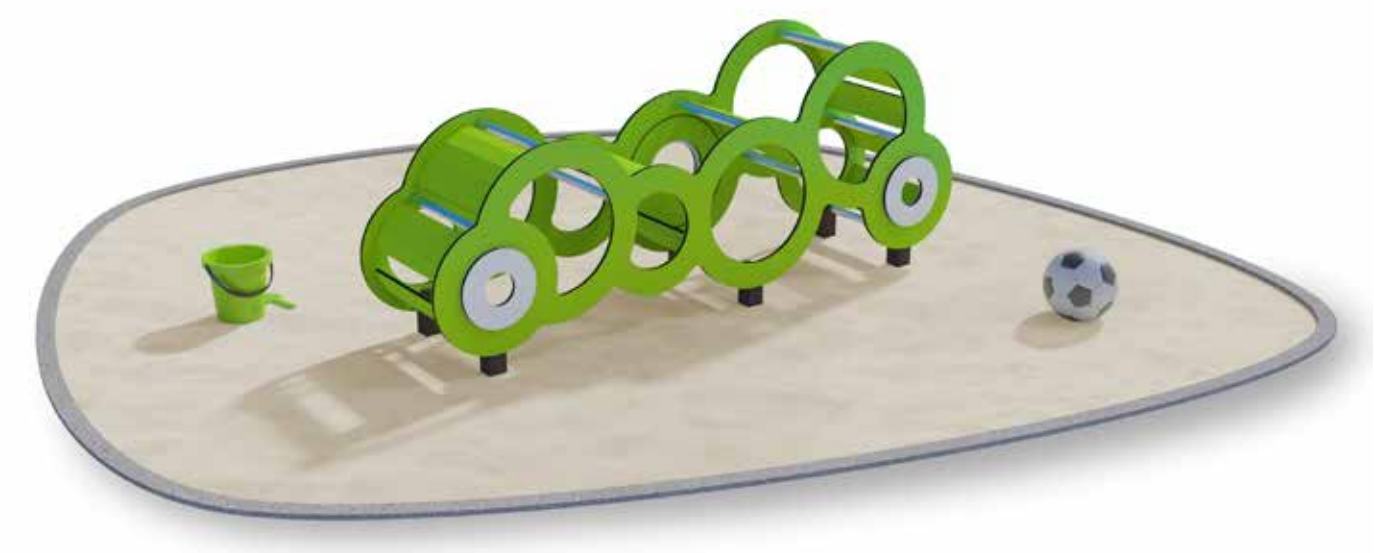
Es ist wieder so weit. Die Wohnungsbaugenossenschaft Schwedt eG nimmt den Umbau von Spielplätzen ins Visier.

Viele Spielplätze der WOBAG Schwedt entsprechen nicht mehr dem heutigen Standard, doch damit ist jetzt Schluss. Bis zum April 2020 werden Baumaßnahmen vom WOBAG-Regiebetrieb durchgeführt, um insgesamt 4 neue Spielplätze herzurichten mit schönen neuen Spielgeräten für unsere jungen Mitglieder. Doch warum sind diese für Kinder so wichtig? Und warum liegt es uns als Genossenschaft so am Herzen, dass neue Spielplätze errichtet werden?

In erster Linie sind Kinderspielplätze wichtig, damit Kinder den sozialen Kontakt zu anderen Kindern bekommen und so ihr soziales Verhalten ausprägen und später für sich nutzen können im Umgang mit anderen Personen. Außerdem lernen Kinder Fähigkeiten wie Motorik, Gleichgewichtssinn, logisches Denken, Höhenunterschiede und noch vieles mehr dazu. Um diese Fähigkeiten zu erlernen, braucht es also Spielgeräte wie Klettergerüste, Schaukeln oder sogar Federtiere. Da Kinder unsere Zukunft sind, sollten diese auch gefördert werden und dafür gesorgt sein, dass sie viel lernen und gut aufwachsen können. Dazu will die Wohnungsbaugenossenschaft Schwedt eG mit ihren Spielplätzen einen Beitrag leisten, um die Grundlage dessen zu schaffen und das Ziel zu erreichen. Doch die Frage ist, welche der vielen Spielplätze der Genossenschaft sind von Umbaumaßnahmen betroffen?

Der Spielplatz in der B.-v.-Suttner-Straße 39-49 beispielsweise. Dieser bekommt ein neues und modernes Klettergerät „Babbels Marimba“ anstelle der bisher stehenden Federtiere. Außerdem wird die momentan stehende Doppelschaukel gegen eine neue ausgetauscht und soll zur Konzentration des Spielplatzes in der Nähe des Metallrecks dienen. Weitere kleinteilige Spielgeräte werden ebenso ergänzt, sodass Spaß, Spiel und Freunde für jedermann vorhanden ist sowie der pädagogische Lernwert.

Ein weiterer Spielplatz soll in der B.-v.-Suttner-Straße 27/29 entstehen. Auf diesem Spielplatz wird vor allem der Fokus auf ein überkletterbares Spielhaus gesetzt, welches den Namen „Kletterbutze“ trägt. Des Weiteren wird eine neue Doppelschaukel, eine große Wippe in Motorradoptik, eine kleine Federwippe mit Walmotiv ergänzt durch eine Kindersitzgruppe. Um dies zu ermöglichen, müssen Teile wie der instandhaltungsaufwendige Drehteller sowie der nicht mehr genutzte Wäscheplatz entfernt werden. Andere Maßnahmen werden ebenso getätigt wie die Instandhaltung der Steine nahe der stehenden Doppelschaukel und stellenweise die Aufarbeitung von Sitzbänken.



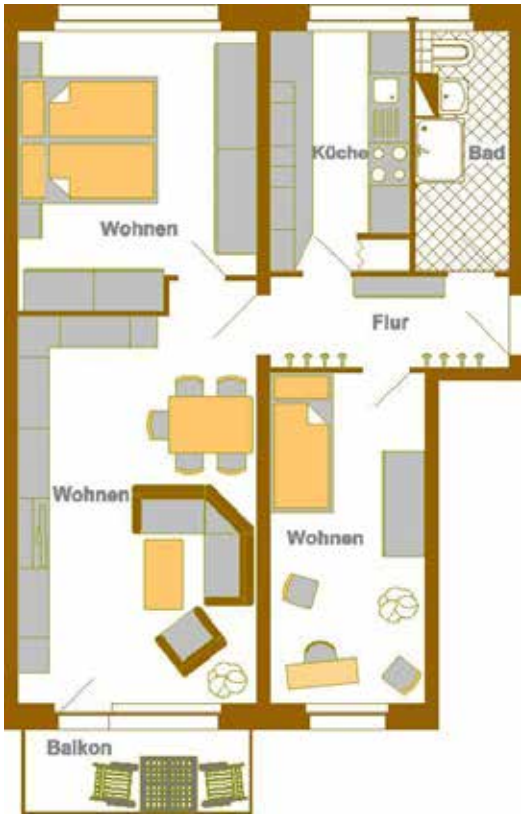
Im Stadtgebiet „Neue Zeit“ werden ebenso Spielplätze erneuert. Somit erhält dieser Spielplatz im Heinrich-Heine-Ring 21-24 neue Spielgeräte sowie auch der Spielplatz in der Oderstraße 24/26 zur Balkonseite. Im Heinrich-Heine-Ring 21-24 besteht der Spielplatz bislang nur aus einem Sandkasten, doch dies wird sich nun ändern. Der Sandkasten bleibt bestehen, jedoch werden Spielgeräte wie das Klettergerät „Babbels Marimba“ sowie eine Federwippe in Zebra-Form hinzugefügt. In der Oderstraße 24/26 wird ebenso das Klettergerät „Babbels Marimba“ aufgestellt sowie die damit verbundene Umsetzung der Federwippe. Auch dort bleibt der bisher nur stehende Sandkasten erhalten.

Die neuen Spielgeräte sind bewusst ausgewählt worden, um die benannten Fähigkeiten, die die Kinder möglichst erlernen sollten, auch erlernen können. Des Weiteren sehen diese Spielgeräte auch sehr schön aus und steigern auch die Kreativität unserer Jüngsten. Aufgrund dessen, dass die WOBAG Schwedt ebenso auf Nachhaltigkeit achtet, sind die Spielgeräte von der Firma „Westfalia Spielgeräte“ sehr gut geeignet, da sie aus recycelten Kunststoffen bestehen und mit dem Blauen Engel ausgezeichnet wurden.

Zu erwähnen ist, dass die Nutzung der Spielgeräte allerdings erst nach Bauabnahme und Wegnahme der zeitweiligen Absperrung wieder möglich ist sowie auch die Baumaßnahmen teilweise zur Wohnbeeinträchtigung führen können durch Lärmbelästigungen. Wir bitten daher um Verständnis, da gute Absichten dahinter stecken. Sollten Fragen zum Thema Spielplätze aufkommen zwecks des Ablaufes oder der auftretenden Schwierigkeiten, können Sie sich gerne an unseren Leiter der technischen Hausverwaltung Herrn Prechtl wenden, oder an den für Sie zuständigen technischen Hausverwalter.

Azubi Tom Rach

Liebe FINDET Nest



Straße:	Robert-Koch-Straße 6
Wohngebiet:	Zentrum
Etage:	5. Etage (4.OG)
Räume:	3
Wohnfläche:	59,47 m²
frei ab:	16.01.2020
Kaltmiete:	327,09 €
Ausstattung:	mit Balkon, vollmodern. Bad mit Dusche, Fenster in allen Räumen

V, 94,70,00 kWh, FW, Bj 1964, C
Angebot ist nicht verbindlich und freibleibend.

Wohnungssuche

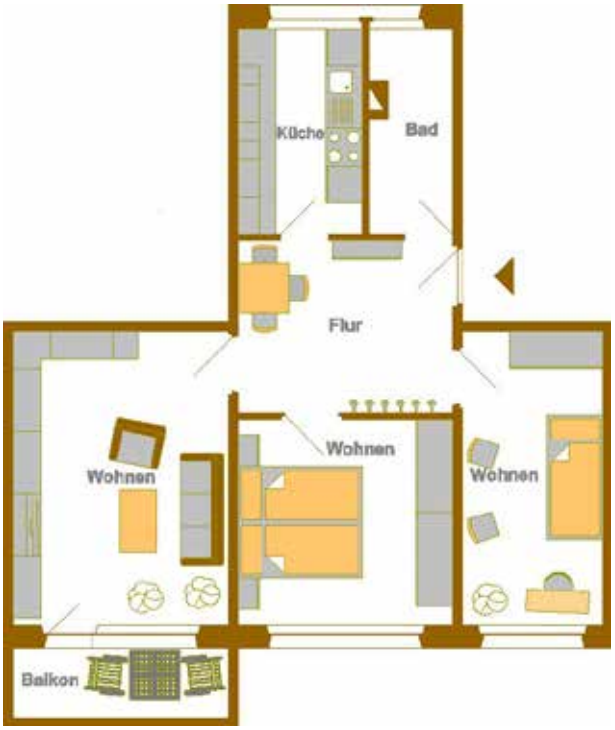
Ansprechpartnerin: Anja Kath

Mail: anja_kath@wobag-schwedt.de

Tel.: 03332 5378 61

Raum FINDET Wunder

Straße:	Berliner Straße 170
Wohngebiet:	Neue Zeit
Etage:	5. Etage (4.OG)
Räume:	3
Wohnfläche:	60,71 m²
frei ab:	01.02.2020
Kaltmiete:	333,91 €
Ausstattung:	vollmodern. Bad, Kochmöglichkeit Elektro, mit Balkon



V, 95,40 kWh, FW, Bj 1967, C
Angebot ist nicht verbindlich und freibleibend.

Halli hallo liebe Kinder,
ich bin's wieder, euer Erklärbär!

So langsam neigt sich das Jahr 2019 schon wieder dem Ende zu. Die Zeit verging mal wieder wie im Flug. Ich hoffe, dass ihr viele tolle und unvergessliche Erlebnisse mit eurer Familie und euren Freunden hattet und vielleicht auch einige Dinge dazu gelernt habt. Mein schönstes Erlebnis war der Sommerurlaub mit meiner Familie. Wir hatten so viel Spaß, haben uns oft im Pool abgekühlt und ich hab sogar einen neuen Freund kennengelernt! Den Urlaub werde ich immer in Erinnerung behalten und ich denke, dass auch ihr an einige schöne Momente des Jahres zurückdenken könnt.

Aber jetzt genieße ich den Winter und die schöne, leuchtende Weihnachtszeit. Ich bin schon ganz aufgeregt, ob meine Wünsche vom Weihnachtsmann erfüllt werden. Ich habe mir zumindest viel Mühe gegeben immer lieb zu sein! Gestern habe ich Plätzchen mit meinen Freunden gebacken, die waren sooo lecker! Währenddessen haben wir uns viel unterhalten und sind auf das Thema Silvester gekommen. Wir wollen nämlich gemeinsam feiern und auch mit unseren Eltern ein schönes Feuerwerk in die Luft schießen. Doch da haben wir uns gefragt:

Wieso schießen wir an Silvester eigentlich Raketen in die Luft und wieso knallt es denn überall so laut?

Euer Erklärbär hat natürlich für euch nach einer Antwort gesucht. Das Feuerwerk ist schon lange eine Tradition an Silvester. Es gehört einfach zum Jahreswechsel dazu. Schon die alten Germanen ließen es zu Silvester krachen, weil sie sich vor der Dunkelheit und den bösen Geistern fürchteten. Um diese zu vertreiben und vom neuen Jahr fernzuhalten, machten sie viel Lärm und zündeten beispielsweise Holzräder an. Aus diesem Brauch wurde dann das heutige Silvesterfeuerwerk. Ich hoffe die Antwort ist hilfreich und ihr werdet ein tolles Feuerwerk am Himmel bewundern können. Aber denkt immer daran, niemals alleine ein Feuerwerk zu starten, sondern überlasst das lieber Mama und Papa.
Das KidsClub-Team und ich wünschen euch allen ein ruhiges und schönes Weihnachtsfest sowie einen guten Rutsch ins neue Jahr!

Liebe Grüße, euer Erklärbär!

Ausmalbild

BABSI! HAST DU DENN NUN ALLES ZUSAMMEN FÜR SILVESTERNACHT? DU SCHÜSSEL!
WARTE MAL, WORI, MEIN SILVESTER FEIERTAGS GOURMET KNOCHEN.

HEY BABSI, ICH FREU MICH AUF UNSERE KINDERBOWLE MIT FRÜCHTEN UND ERDBEERGESCHMACK UND CHIPS!
OH WORI, WIE SCHON, ICH NASCH JETZT SCHON MAL IN BISSCHEN SOLLAPPI- FIT- UND DANN BOCKI MIT KARTOFFELSALAT

HAPPY NEW YEAR!
FROHES FEST UND EIN GESUNDES NEUES JAHR LIEBE KINDER, FREUNDE, UND BABSI MEIN FREUND!
SCHAU MAL WORI WIE SCHON DAS GLIMMERT UND GLITZT, DONNERT, KNALLT UND BLITZT!
2020

Der Froschkönig im MehrGenerationenHaus!

Die WOBAG läutete wieder die Vorweihnachtszeit ein!

Dieses Jahr zum 5. Mal lud die WOBAG Schwedt eG am 30.11.2019 in das MehrGenerationenHaus in eine stimmungsvolle Märchenweihnachtswelt ein.

Am Winter-Genossenschaftstag nahm der Froschkönig alle Gäste mit auf eine zauberhafte Reise in seine verwunschene Welt. Es gab wieder viele tolle Aktionen für Groß und Klein. Der erste Stopp wurde natürlich beim Kinderschminken eingelegt. Die Kinder konnten aus winterlichen Motiven aussuchen und so konnte man viele „Olafs", „Elsas" und „Schneeprinzessinnen" durchs Haus laufen sehen.

Olafs und Elsas waren im ganzen Haus zu finden!

Wer es süßer mochte, konnte am Lebkuchenstand sein eigenes Lebkuchenherz oder Lebkuchenmännchen verzieren und dekorieren. Es sind sehr schöne und kreative Lebkuchen dabei entstanden – die meisten zu schön, um sie zu essen.

Im Obergeschoss des MGHs erwarteten die Gäste die verschiedensten Bastelstände. So konnte man sich selbst eine Krone oder ein Diadem gestalten oder lustige Frösche basteln.

Die Erwachsenen nutzten die Gelegenheit, in dieser Zeit Adventsgestecke zu basteln. Seit Jahren beliebt, bringen viele Besucher schon die Kränze vom Vorjahr mit. „Ich komme nun schon das dritte Jahr hierher und bastele unseren Adventskranz mit meinem Sohn. Das erinnert mich daran, wie meine Mutter mit mir früher das Adventsgesteck fertig gemacht hat." berichtet eine Mieterin.

Prinzessinnen und Froschkönige sind auf allen Weihnachtsfotos

Die Azubis der WOBAG hatten eine tolle Fotoaktion, bei der man sich vor einem winterlichen Hintergrund nicht nur fotografieren lassen konnte, sondern auch verkleiden. Ob als Prinzessin, Froschkönig oder Ritter, viele Kinder nutzten die Gelegenheit zum Verkleiden und ließen sich fotografieren. Jedes Kind konnte sich das Foto im Anschluss mit nach Hause nehmen.

Programmtechnisch war diesmal auch was los. Die Ballettfedern der Musik- und Kunstschule Schwedt besuchten uns und führten zwei wundervolle Tänze auf. Das Kinderstück des Theater Stolperdrahtes war auch wieder mit am Start. „Der versteckte Weihnachtsbaum“ wurde diesmal gesucht und eine Maus, ein Reh sowie der Weihnachtsmann sorgten für viele Lacher bei den Kindern und auch Eltern.

Eine Maus, ein Reh und der Weihnachtsmann waren zu Besuch

Auch für den Bärenhunger war gesorgt. Im Innenhof konnte man am Lagerfeuer Stockbrot über das Feuer halten oder am Bratwurststand vorbeischauen. Wer es gerne süß mochte, konnte von den märchenhaften Kuchen des MehrGenerationHauses kosten.

Am Ende des Tages gingen alle Gäste gemeinsam mit den „WOBAG“-Märchenfiguren zu den Uckermärkischen Bühnen und starteten den traditionellen Martinslampionumzug.

Angeführt von den Geesower Schalmeien ging es über die Lindenallee und Bahnhofstraße bis zum Kirchplatz. Unterstützt wurden alle Sänger von dem Schauspieler Lennart Olafsson und natürlich dem Chor der Märchenfiguren.

Kaffee, Kuchen und Kultur

Im November lud die Genossenschaft zum traditionellen Kaffee mit Kultur ein. Seit 4 Jahren findet das Mitgliederkaffee im November, nun schon begleitet durch eine Lesung, statt und erfreute auch in diesem Jahr wieder alle Gäste.

Der Saal des MehrGenerationenHauses war fast bis auf den letzten Platz besetzt. Nach einem kurzen Plausch mit dem Nachbarn und einem leckeren Stück Kuchen, lauschten alle aufmerksam der Autorin Petra Elsner. Sie stellte unter anderem ihr Buch „Milchmond“ vor, das man dann auch signiert erwerben konnte. Mit dem Krimi „Milchmond“ nahm Frau Elsner am „1. Uckermärkischen Krimi-Albert-Award 2019“ teil. Gesucht wurde der beste bisher unveröffentlichte Regionalkrimi oder Regionalthriller über die Uckermark, an dem 178 Schriftsteller aus ganz Deutschland teilnahmen. Frau Elsner hatte sich nicht nur unter die 15 Finalisten geschrieben, sondern konnte am Ende auch die Jury überzeugen und den ersten Platz belegen.

Begleitet wurde Frau Elsner von der Ehm-Welk-Buchhandlung, die einen tollen regionalen Bücherstand aufbaute und viele interessante Bücher, aber auch Adventskalender anbot.

Die WOBAG Schwedt freut sich schon auf das nächste Mitgliederkaffee 2020, das am 20. März stattfinden wird. Der Kuchenwettbewerb wird dann unter dem Motto „Alles rund um den Apfel“ stattfinden.

Vorlesestunde im Gewölbekeller

Am 15.11.2019 war wieder der bundesweite Vorlesetag. Auch in Schwedt nahmen wieder viele Firmen und Institutionen daran teil. So auch wir als WOBAG. Es besuchten uns eine 4. Klasse der Astrid-Lindgren Grundschule und die Vorschulkinder der Kita Schnatterenten. Weil es den Kindern bereits in den letzten Jahren viel Spaß machte und sie es besonders spannend finden, wurde die Vorlesestube in den WOBAG-Gewölbekeller verlegt.

Herr Stammert ließ es sich nicht nehmen, wieder selbst zu lesen. Die Grundschulkinder freuten sich über die Geschichte „Das Dschungelbuch“ und hatten auch selbst ihre Lieblingsbücher mitgebracht, aus denen sie vorlasen. Die Kita-Kinder wurden auf eine Reise durch die Welt „der Olchis“ mitgenommen, die für viel Lachen und Schmunzeln sorgte.

Über den Bundesweiten Vorlesetag

Der Bundesweite Vorlesetag ist seit 2004 Deutschlands größtes Vorlesefest und eine gemeinsame Initiative von DIE ZEIT, Stiftung Lesen und Deutsche Bahn Stiftung. Jedes Jahr am dritten Freitag im November setzt der Aktionstag ein öffentliches Zeichen für die Bedeutung des Vorlesens und begeistert Kinder und Erwachsene für Geschichten.

WOBAG 2020

Wir freuen uns auf ein ereignisreiches Jahr 2020 mit Ihnen!

Mein zu Hause Schwedt!

Foto der Ausgabe von:
Carla Pilz

Sie sind Hobbyfotograf und haben ein tolles Bild zum Thema **„Schwedt und Uckermark – meine Heimat“**? Dann schicken Sie uns dieses an marketing@wobag-schwedt.de. Unter allen eingeschickten Bildern suchen wir ein Foto aus, das in der nächsten Ausgabe auf dieser Seite zu finden ist. Wir sind gespannt auf Ihre Impressionen!

Gesprächsrunde zu Demenz

Am 30.10. fand in unserem Treff im Marchlewski – Ring eine Gesprächsrunde mit Frau Rieger – Leiterin der Kontaktstelle für Demenzkranke und ihre Angehörigen – statt. Das Interesse der Senioren für dieses sensible Thema war sehr groß. Zu Beginn erläuterte Frau Rieger die verschiedenen Arten der Demenz, ihre Ursachen und die verschiedenen Stadien. Die am meisten verbreitetste ist die Alzheimer – Krankheit.
Frau Rieger wies auf verschiedene Möglichkeiten der Entlastungspflege hin. Es gibt z. B. eine Tagespflege für an Demenz erkrankte.

Eine kleine Gruppe ehrenamtlicher Helfer kommt auch in die Häuslichkeit, um mit den Senioren zu spielen, zu erzählen oder auch spazieren zu gehen. Dadurch wird den pflegenden Angehörigen ein wenig Freizeit verschafft, damit sie z. B. ihrem Hobby nachgehen können.

Die 24-Stunden-Pflege, die Angehörige leisten, kann man nicht hoch genug wert schätzen. Das brachten viele Senioren zum Ausdruck.

Mehrmals im Jahr werden Angehörigenschulungen angeboten, die auch gut besucht werden.
Der eine oder andere hat auch schon Erfahrungen in der Pflege Angehöriger gesammelt.
So entwickelte sich eine angeregte Diskussion.

DEMENZ-NETZWERK UCKERMARK e.V.

So fragte z. B. eine Seniorin, wie man die ersten Anzeichen erkennt. Jeder vergisst mal etwas, wo fängt das Krankhafte an? Frau Rieger meinte dazu, es werden beim Hausarzt Tests durchgeführt. Jeder Senior sollte auch seinen Vitamin B12- Spiegel kontrollieren lassen.

Ein Problem ist auch das „Weglaufen“ der erkrankten Person. Es gibt keine Möglichkeit, die Senioren „wegzuschließen“. Da spielen Begriffe wie „Freiheitsentzug“ und „Rechte“ des Betroffenen eine große Rolle. In unserer Gesellschaft werden die Menschen älter und Vorsorgevollmacht und Patientenverfügung sind wichtige Dokumente. Es gibt viele Möglichkeiten, Hilfe in Anspruch zu nehmen. Ein Anlaufpunkt ist die Beratungsstelle im Nordcenter.

D. Meyner

In eigener Sache!

Seit 10 Jahren bin ich im Vorstand des WOBAG-Seniorenvereins unter anderem verantwortlich für unsere Tagesreisen. Bisher war es so, dass wir über das Jahr Vorschläge und Hinweise für die Reiseziele des kommenden Jahres erfassten. Im Dezember, auf unserer Weihnachtsfeier, erhielt dann jedes Mitglied einen Zettel zum Ankreuzen von 3 Reisen seiner Wahl aus 10 Reisevorschlägen.

Im Januar erfolgte die Zusammenfassung aller Stimmen und im Vorstand wurden die Tagesreisen mit der meisten Zustimmung festgelegt. Nun ging es an die Planung und Ende Februar stand fest, wohin es geht und der Termin. Somit hatte ich die Vorarbeit geleistet, viel Zeit investiert, um Busunternehmen, Gaststätten und territoriale Besonderheiten zu finden.

Die letzten 4 Jahre war es äußerst schwierig, genügend Mitreisende zu finden, um die Busse auszulasten. Sie wissen alle, dass der Reisepreis nicht zuletzt davon abhängt!

Frau Meyner musste zu jeder Reise eine Information in die MOZ setzen. Nur dadurch gelang es, die Busse auszulasten. Aber eigentlich wollten wir Reisen für unsere Mitglieder organisieren!

Aus diesem Grund haben wir uns im Vorstand entschlossen, mit dem Reiseclub Berlin-Brandenburg zusammenzuarbeiten. Zur Weihnachtsfeier werden wieder 10 Vorschläge für Tagesreisen unterbreitet, aber aus dem Katalog des Reiseclubs und von Schorfheidetours. Die Reiseziele sind gut ausgesucht und bezahlbar. Zwei Reisebegleiterinnen sind bei jeder Fahrt dabei und geben Unterstützung.

Ich werde weiterhin für diese Fahrten in unserem Verein Ansprechpartnerin sein und die Kassierung übernehmen. Viele unserer Mitglieder wollen nicht mehr den ganzen Tag unterwegs sein oder es sind körperliche Beeinträchtigungen, die solche Reise verhindern. Deswegen werden Halbtagsfahrten weiterhin durch Frau Meyner organisiert.

Wilhelm Busch sagt es so:
„Viel zu spät begreifen Viele die versäumten Lebensziele: Freude, Schönheit der Natur, Gesundheit, Kultur und Reisen. Darum Mensch, sei zeitig weise! Höchste Zeit ist es! Reise, reise ...“

S. Arndt

Unsere Treffs befinden sich:

Julian-Marchlewski-Ring 64	523694
Lilo-Herrmann-Straße 16	421615
Ferdinand-von-Schill-Straße 19	523688
Bahnhofstraße 11b (MGH)	835040

Seniorenverein WOBAG e.V.

Abteilung Kegeln

Seit der Gründung des FC Schwedt im Jahre 2002 ist die Abteilung Kegeln (zuvor beim VfB angesiedelt) ein fester Bestandteil des in der Waldsportanlage und Stadion am Park Heinrichslust ansässigen Vereins. Fast 40 Mitglieder trainieren jede Woche fleißig auf der modernen 4-Bahnen-Anlage auf dem Gelände neben dem ehemaligen Waldbad.

Die Kegelanlage war mit viel Unterstützung und großem persönlichen Engagement jedes einzelnen und vieler Sponsoren 2010 aufwändig saniert worden. Somit ist auch ein qualitativ guter Wettkampfbetrieb gewährleistet. Die Kegelfreunde Tina Merker und Jörg Matthies sind aktiv im Vorstand des Vereins vertreten und kümmern sich gut um die Belange der Kegler.

Insgesamt nehmen vier Teams am Spielbetrieb teil. Die erste Männermannschaft ist in der gemeinsamen Verbandsliga der Länder Brandenburg und Berlin recht erfolgreich vertreten, belegte im Vorjahr Platz 4 im Feld der zehn Teams. Vor wenigen Jahren war sogar drei Spielzeiten lang das „Abenteuer 2. Bundesliga" erfolgreich gemeistert worden.

Drei weitere Teams starten in der Uckermarkliga, darunter ein komplettes Frauenteam innerhalb der Männerliga. Dort schlagen sich die Damen bisher recht wacker. Im vergangenen Jahr wurden sie durch den Verein mit Trainingsanzügen ausgestattet.
Doch für die Abteilung Kegeln heißt Vereinsleben wesentlich mehr, als in Training und Wettkampf immer möglichst viele der neun Kegel fallen zu sehen. Auch sonst ist das Kegelvölkchen des FC Schwedt eine lustige Truppe.

Mit viel Spaß und Freude werden nicht nur die Wettkämpfe absolviert. So gibt es viele gesellige Veranstaltungen, die den Zusammenhalt demonstrieren und fördern. Sehr beliebt ist dabei die jährliche Kegelfahrt an einem verlängerten Wochenende, welche in diesem Jahr in den Spreewald führte, und nun schon zum 19. Mal vom Sportfreund Manfred Steffen hervorragend organisiert wurde. Auch für das nächste Jahr steht bereits das Ziel fest.

Zudem findet jedes Jahr eine Weihnachtsfeier sowie im Juni ein vereinsinterner Paar-Kegelwettbewerb mit hohem Spaßfaktor als Abschluss der Saison statt. Darüber hinaus steht jeden Monat an einem Mittwoch ein Spaßkegeln auf dem Programm. Zweimal im Jahr (Ostern, Weihnachten) wird ein Preisskat veranstaltet, welcher immer großen Anklang findet und organisatorisch in den Händen von Mandy Merker liegt.

Ein Highlight ist auf jeden Fall das jährliche Wildschweinessen auf dem Hof des Sportfreundes Dirk Zarling. Beim Feuer, mit Essen und Trinken, ist es immer ein gemütliches Beisammensein – erst vor wenigen Tagen war es wieder soweit.

Zu den Heimspielen der 1. Männermannschaft wird stets gut für das leibliche Wohl der gern gesehenen Zuschauer durch den Sportfreund Jürgen Kneist gesorgt. Dabei wird er von den Damen des Frauenteams unterstützt.

Die Unterstützung und das Engagement vieler machten es möglich, dass die Kegler-Abteilung in diesem Frühjahr ein hervorragender Gastgeber für die zweitägigen Landesmeisterschaften der Senioren A und B (Sportler ab 50 bzw. 60 Jahre) war, wofür es viel Lob durch die Teilnehmer und Zuschauer sowie durch den Vizepräsidenten des Verbandes gab, der zur Siegerehrung anreiste. Mit Thomas Schulz stellte übrigens der FC Schwedt den Drittplatzierten des Wettbewerbs bei den Senioren A!

Die Kegelbahnen und der dazu gehörige Raum sind bestens für Feiern und Zusammenkünfte geeignet und werden regelmäßig von Familien, Firmen und Vereinen gebucht (Tel. 01515 9451449).

Und abschließend natürlich noch ein wichtiger Hinweis: Interessierte Sportfreunde, egal welchen Alters, sind gern gesehen und können jederzeit ein Schnuppertraining bei den Männern (mittwochs 14 bis 18 Uhr) oder Frauen (dienstags ab 16.30 Uhr) in der Waldsportanlage absolvieren.

Mandy Merker

Schon bevor die neue Saison für unser Schwedter Bundesligateam begann, sorgte der „hausgemachte“ Jon Luke Mau für einen Paukenschlag. Zunächst wurde Jon Luke genau wie Lisa Marie Schweizer (Schmargendorf- jetzt Mutterstadt) für die bereits im September stattgefundenen Weltmeisterschaften in Pattaya (Thailand) durch den Bundestrainer der Gewichtheber nominiert. Lisa Marie erreichte dort eine gute Leistung und konnte auf internationaler Bühne persönliche Bestleistungen aufstellen. Mit Leistungen von 96 kg im Reißen und 110 kg im Stoßen belegte Lisa einen guten 21. Platz der insgesamt 42 Starterinnen in ihrer Gewichtsklasse.
Jon Luke startete in der Gewichtsklasse – 61 kg. Er konnte 122 kg im Reißen und 158 kg im Stoßen bewältigen. Damit belegte Jon im Zweikampf mit 280 kg den 10. Platz. Wie sich zeigte, war dies die beste Platzierung der deutschen Männer bei diesen Weltmeisterschaften.

Nur 4 Wochen später wurde es für „Jonny“ erneut ernst. Jonny, der noch bei den Junioren startberechtigt ist, machte sich auf den Weg nach Bukarest (Rumänien), um dort bei den Junioreneuropameisterschaften in den Kampf um die Medaillen einzugreifen.

Im Reißen blieb er hier zwar bei seinem Anfangsversuch von 116 kg „hängen“, konnte sich aber dennoch Bronze sichern. Im Stoßen dann die Sensation. Jon Luke Mau ließ 159 kg auflegen und konnte diese Last bewältigen. Dies bedeutete in dieser Disziplin Gold und den Europameistertitel. Dazu stellte er mit dieser Last einen neuen Europarekord auf. Herzlichen Glückwunsch!

So konnte es Jon auch etwas leichter verschmerzen, dass es im Zweikampf mit 275 kg „nur“ Silber wurde. Zwei Tage später war Jon mit einem kompletten Medaillensatz bei seinem Bundesligateam.
Es stand der erste Bundesliga Heimwettkampf der Saison an. Gegner war die Mannschaft von Empor Berlin. Zu Empor Berlin kann gesagt werden, dass die Schwedter die Mannschaft aus Berlin über die Jahre schon oft als Gegner hatten. Dabei konnte unser Team die Begegnungen oft für sich entscheiden, musste aber auch Niederlagen einstecken. Nahm man das Team von Empor aus der letzten Saison, so wären Sie in der Lage gewesen, 620 Punkte abzuliefern. Sprich es gab keinen Grund die Berliner zu unterschätzen. Dennoch gingen die Schwedter als Favorit in die Begegnung.

Da wir zum Saisonauftakt der Mannschaft als sportliches Ziel klar den Aufstieg in die 1. Liga formuliert haben, mussten wir in der Lage sein diese 620 Punkte zu kontern, so Teamchef Schulze auf Nachfrage.

Das unser Schwedter Team diese Aufgabe ernst nahm, zeigte dann auch schon die Aufstellung. So gingen mit Lena Gürtler , Sandra Krause/Ron Müller (eingewechselt im Stoßen) und Jon Luke Mau in der 1. Gruppe und Martin Adler, Ken Fischer und Robert Oswald in der 2. Gruppe das derzeit stärkste Team an die Hantel. Dies spiegelte sich im Ergebnis der ersten Disziplin auch wieder.
So hatte unser Team nach dem Reißen knapp 90 Punkte Vorsprung. Nach dem Stoßen das gleiche Bild. Unser Team gewann den Vergleich mit 660 Pkt.: 416,8 Pkt. Damit war der erste Sieg in der Saison perfekt.

Mit dem Ergebnis wurden die Schwedter ihrer Favoritenrolle in der Staffel gerecht. Keine der Mannschaften erreichte ein höheres Ergebnis. Nun gilt es am 23.11.2019 für unser Team auswärts in Eibau zu bestehen. Auch hier wird ein möglichst glatter Sieg angestrebt. Ob dies gelingt, wird sich zeigen. Dann wird es für das Jahr 2019 auch schon etwas ruhiger ums Bundesligateam der Schwedter Gewichtheber. Für den ein oder anderen Athleten stehen noch Deutsche Meisterschaften im Dezember an. Dafür natürlich Daumen drücken und maximale Erfolge!

Da sich das Jahr 2019 nun allmählich dem Ende neigt, möchten sich die Schwedter Gewichtheber bei allen Unterstützern insbesondere der WOBAG, für die gute Zusammenarbeit im Jahr 2019 bedanken. Wir wünschen allen Lesern, ihren Familien und Sponsoren des Bundesligateams besinnliche und schöne Weihnachtsfeiertage und einen guten Rutsch ins Jahr 2020!

Jan Schulze

Stadtkultur am Fluss – Ein neues Jahr mit vielen Höhepunkten

Im kommenden Jahr feiern wir ein Stadtfest anlässlich des 755. Geburtstag Schwedts. Doch auch darüber hinaus laden wir Sie und gern auch viele weitere Gäste zu unseren Veranstaltungen ein. Für alle Langzeitplaner hier schon die Veranstaltungshöhepunkte 2020 in Schwedt und Umgebung.

4. und 5. April Schwedter Frühlingsmarkt

Der Frühling lockt uns an die frische Luft. Beim ersten Markt der neuen Saison bietet sich die Gelegenheit, frühlingshafte Angebote zu entdecken, zu schlendern und dabei sicherlich den einen oder anderen Bekannten zu treffen. Der Markt erstreckt sich an beiden Tagen von 10 bis 18 Uhr von der Karthausstraße über den Vierradener Platz in die gesamte Vierradener Straße. Für Kurzweil sorgt der „Zwergen-Spaß".

Die Kinder können sich auf ein Stationen-Spiel freuen. Entdeckt die Welt der Zwerge und löst kleine Aufgaben oder zeigt eure Geschicklichkeit. Habt ihr alle Stationen geschafft, erwartet euch ein kleiner Preis. Und Präsentationen lokaler Anbieter wie die Modenschau von „Mein Frauenzimmer" laden die Großen zum Verweilen ein.

30. April Family Day und GastroMaile

Auch 2020 gestalten das Schwedter Bündnis für Familie und der Verein MomentUM gemeinsam ein Fest für Klein und Groß auf dem Alten Markt. Schon zum 15. Mal feiert Schwedt den Family Day. Tradition ja, aber von rostig-werden und Langeweile keine Spur! Mit Unterstützung vieler regionaler Akteure verspricht das Fest, wieder bunt und abwechslungsreich zu werden: vom Bühnenprogramm, über Sport- und Kreativangeboten, bis hin zu Spiel- und Spaßaktionen auch für die Allerkleinsten. Am Abend setzen wir die Tradition mit der bereits achten Gastro-Mai-le fort. Viel Musik wird wohl wieder für eine volle Tanzfläche sorgen. Die Gastronomen bieten den ganzen Tag über ihr gesamtes Spektrum der kulinarischen Verführungen an.

25. bis 27. September Schwedter Stadtfest 2020

Anlässlich des 755. Stadtjubiläums findet vom 25. bis 27. September 2020 ein historisches Stadtfest mit dem Motto „Stadtkultur am Fluss" statt.

Ein paar Details hat das Organisationsteam bereits verraten: Am Freitagabend wird es in der evangelischen Kirche ein Eröffnungskonzert geben. Für Samstagabend ist eine Abendgala auf der Hauptbühne vor den Uckermärkischen Bühnen geplant. Der traditionelle Festumzug führt am Sonntag die Lindenallee entlang bis zu den Uckermärkischen Bühnen.

Gefeiert wird vom Bollwerk bis zum Sportplatz Dreiklang. Im Hugenottenpark, am östlichen Bollwerk, auf dem Kirchplatz und dem Platz der Befreiung werden weitere Bühnen errichtet. Im Stadtpark soll ein historischer Markt entstehen. Der Rummel mit Riesenrad wird auf dem Alten Markt platziert. Mit einem Fesselballon auf dem Sportplatz Dreiklang soll man Schwedt von oben betrachten können.

20. November Schwedter Vorlesetag

2019 beteiligten sich in Schwedt über 120 Vorleser an der dieser bundesweiten Initiative. Das Konzept ist einfach: Jeder, der Spaß am Vorlesen hat, liest an diesem Tag anderen vor – zum Beispiel in Kindergärten oder Buchhandlungen. Aber auch an ungewöhnlichen Vorleseorten finden Aktionen statt.

Der Lesebus der UVG gehört mittlerweile fest zum Programm. Doch zunehmend finden mehr öffentliche Veranstaltungen ihren Platz und erfreuen Zuhörer mit verschiedenen Themen. Geplant ist unter anderem ein ganztägiger Lesemarathon.

Ab 28. November Schwedter WinterMärchenZeit

Der WinterMärchenKalender, das Adventssingen und der WinterMärchenMarkt werden auch im kommenden Jahr in die Schwedter Innenstadt locken. Das gemeinsame Adventssingen sowie der Lampionumzug der Uckermärkischen Bühnen, WOBAG Schwedt eG und des Vereins MomentUM wird am 28. November stattfinden und somit die WinterMärchenZeit eröffnen.

Der WinterMärchenMarkt lädt dann am zweiten Adventswochenende zum Verweilen ein. Vom 3. bis 6. Dezember erwarten Sie wieder die Wichtel und Märchenfiguren, unser Kino-Open-Air, viele Heißgetränke und Vorweihnachtsstimmung.

Merken Sie sich auch gern schon folgende Termine vor:

31. Januar bis 2. Februar	Singschwantage im Nationalpark Unteres Odertal
15. Februar	Schwedter Sportlerball
22. Februar	Vinylparty im Brauwerk
29. Februar	Tag der offenen Tür an den Uckermärkischen Bühnen
25. März	rundUM Senioren an den Uckermärkischen Bühnen
6. Juni	Premiere: „Die neuen Abenteuer des Baron Münchhausen“
13. / 14. Juni	Inkontakt
19. Juni	Schwedter Mittsommernacht
20. Juni	Sommerfest mit Spaßregatta
29. August	Elfenfest
2. bis 11. Oktober	Kranichwoche im Nationalpark Unteres Odertal
24. Oktober	KulinariUM an den Uckermärkischen Bühnen

Für weitere Angebote stehen auch die Website www.unteres-odertal.de und der Facebook-Auftritt www.facebook.com/Schwedt.erleben zur Verfügung.

MOMENTUM

Frau Holle Kuchen

3 Tassen	Mehl
4	Eier
2 Tassen	Zucker
1/2 Tasse	Öl
1 Tasse	Mineralwasser
3 TL	Backpulver
500 g	Erdbeeren
2 Pck.	Tortenguss, rot
2 Becher	Sahne
2 Pck.	Sahnesteif
1 Pck.	Vanillezucker
100 g	weiße geraspelte Schokolade

Eier, Zucker, Öl und Wasser mit einem Handrührgerät cremig schlagen.
Das Mehl mit dem Backpulver mischen und sieben. Durch das Sieben wird der Teig besonders luftig.
Die Masse auf einem tiefen, mit Backpapier ausgelegten Blech verteilen und bei 175° C
ca. 20 Min. backen.

Unterdessen die Erdbeeren zerkleinern oder pürieren.
Den Tortenguss nach Packungsanweisung zubereiten und mit der Erdbeermasse verrühren.
Diesen Erdbeerguss auf den abgekühlten Teig streichen. Abkühlen lassen.

Sahne mit Sahnesteif und Vanillezucker verrühren und steif schlagen.

Auf dem Kuchen verteilen und mit den weißen Schokoladenraspeln bestreuen.

In Vierecke schneiden und servieren.

Lebkuchen-Kuchen

2 ½ kl. Tassen	Mehl
1 kl. Tasse	Zucker
1 kl. Tasse	Milch
2	Eier
125 g	Margarine
1 Pck.	Vanillezucker
1 Pck.	Lebkuchengewürz
½ EL	Backpulver
1 ½ kl. Tassen	Pflaumenmus
1 kl. Tasse	Schokoguss
½ Tasse	bunte Streusel

Zucker, Eier und Margarine schaumig rühren. Mehl, Backpulver, Vanillezucker und Lebkuchengewürz mixen und im Wechsel mit der Milch nach und nach unterheben. Die Masse mit dem Pflaumenmus verrühren und auf ein Küchenblech geben.

Bei 175°C ca. 30 min backen. Dann den Kuchen abkühlen lassen.
Mit Schokoguss bestreichen und den bunten Streuseln bestreuen.

Zum Servieren in kleine Vierecke schneiden.

Kontakt:
MehrGenerationenHaus im Lindenquartier
Bahnhofstraße 11b | 16303 Schwedt/Oder
Telefon: 03332 835040
E-Mail: mgh-schwedt@volkssolidaritaet.de
Web: www.mgh-schwedt.de
Facebook: www.facebook.com/MGHSchwedt

Lindenquartier
Mehr Generationen Haus
Reinkommen und mitmachen

Hingehört und aufgepasst!

Tonie-Alarm in der Stadtbibliothek

„Bald nun ist Weihnachtszeit, und noch kein Geschenk?
Wie wäre es mit einer Toniebox für das liebe Kind.“

Ab dem 27. Dezember 2019 können die beliebten Toniefiguren in der Stadtbibliothek ausgeliehen werden. Über 80 Hörfiguren stehen in den Startlöchern und freuen sich auf einen Besuch im Kinderzimmer.

Für viele Kinder und Eltern sind die Tonies zum unverzichtbaren Begleiter im Alltag geworden. Tonies sind mehr als nur Hörfiguren. Mit den Tonies können Kinder zur Ruhe kommen, das Zuhören üben, für das Leben lernen, den Wortschatz bereichern, die Medienkompetenz trainieren, die Welt entdecken und erkunden und die Phantasie und Kreativität wecken.

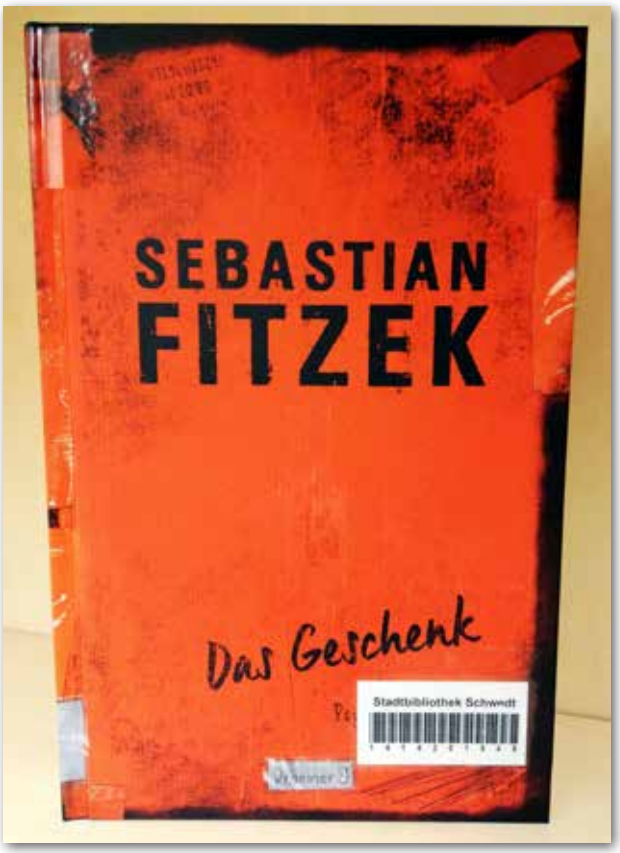
Die Stadtbibliothek bietet mit diesem neuen digitalen Angebot allen Kindern von 3 bis 8 Jahren die Möglichkeit, die Vielfältigkeit der Hörabenteuer zu erleben. Weitere Informationen erhalten Sie in Ihrer Stadtbibliothek und unter www.tonies.de.

Lesetipp für Kinder ab 9 Jahren

Anne Scheller: Waldo Wunders fantastischer Spielzeugladen

Der Spielzeugverkäufer Waldo Wunder hat das Talent, für jedes Kind das eine richtige Spielzeug zu finden. Wegen einer dringenden Reise, bittet er Lenni auf den Spielzeugladen aufzupassen. Der Laden wird nachts lebendig und er hat viel Spaß mit den Spielzeugen. Nach und nach wachen dann einige Spielsachen jedoch nicht mehr auf. Gemeinsam mit seiner neuen Freundin Merle will Lenni die Spielzeuge retten. Dafür öffnen die Beiden die verbotene dritte Schublade von rechts und stecken ab jetzt mitten in einem spannenden, magischen Abenteuer.

Ein kleiner Aktivteil zum Mitmachen am Ende des Buches rundet die fantastische Geschichte ab.



Lesetipp für Kinder für Erwachsene

Sebastian Fitzek: Das Geschenk

Milan Berg steht an einer Ampel, als ein Wagen neben ihm hält. Auf dem Rücksitz ein völlig verängstigtes Mädchen. Verzweifelt presst sie einen Zettel gegen die Scheibe. Ein Hilferuf? Milan kann es nicht lesen – denn er ist Analphabet! Einer von über sechs Millionen in Deutschland. Doch er spürt: Das Mädchen ist in tödlicher Gefahr.

Der geheimnisvolle Psychothriller um eine entsetzliche Wahrheit und einer alptraumhaften Irrfahrt der die Erkenntnis bringt, dass Unwissenheit das größte Geschenk auf Erden ist.

Es ist fast unmöglich, dieses Buch aus der Hand zu legen – eine absolute Leseempfehlung!

Dany Christin Echtmann –
Stadtbibliothek Schwedt/Oder

www.schwedt.de/stadtbibliothek | Dienstag - Freitag 10:00 - 18:00 Uhr

Lindenallee 36, 16303 Schwedt/Oder, Tel. 03332 23249

Wunderweisse Zeit

Das Weihnachts-Hausbuch für die Uckermark und den Barnim

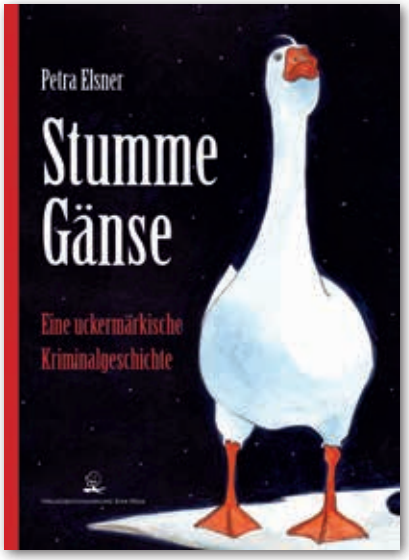
Inhalt
Die Wunderweisse Zeit führt inspirierend durch die heimatliche Winter- und Weihnachtszeit in der Uckermark und im Barnim. Vom Martinstag im November bis Maria Lichtmess im Februar werden Bräuche und Traditionen lebendig, wird Historischem nachgespürt und Wissenswertes sowie Interessantes rund um das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel zusammengetragen.Gedichte und herzliche, manchmal auch ergreifende Geschichten bekannter und neuer regionaler Autoren auf Hochdeutsch und Plattdeutsch, Sagen, Lieder sowie Rezepte aus der Regionalküche aus der Vergangenheit und Gegenwart ergänzen die einzigartige Anthologie und verkürzen das Warten auf den Weihnachtsmann. Liebevolle Illustrationen und stimmungsvolle Fotos begleiten den Leser auf dieser literarischen Entdeckungsreise durch die schönste Zeit des Jahres. Ein Winter- und Weihnachtslesebuch für die ganze Familie und lange Lesewinterabende.

Autor
Dr. phil. Lutz Libert, Jahrgang 1949, lebt in Prenzlau. Nach dem Abitur in Wittstock/Dosse studierte er in Leipzig Museologie und an der Humboldt-Universität zu Berlin Ethnographie. Er promovierte mit einer Studie zur Gegenwartsvolkskunde. Seit Mitte der 1970er-Jahre ist er in verschiedenen Museen der Uckermark und Mecklenburgs tätig und begleitete als Projektleiter den Aufbau des Tabakmuseums in Vierraden. Er erarbeitete im Auftrag des Museumsverbandes Brandenburg Sammlungsbewertungen und Profilierungskonzeptionen für Museen mehrerer Landkreise in Brandenburg und ist als Bodendenkmalpfleger tätig. Zu seiner wissenschaftlichen Arbeit gehören die Projektierung und Umsetzung von Museumsausstellungen, Vorträge sowie zahlreiche populärwissenschaftliche und regionalgeschichtliche Veröffentlichungen.

Autor: Dr. Lutz Libert
Seiten: 208 S.
Abbildungen, Fotos, Illustrationen: mit zahlreichen Abbildungen, Fotos und Illustrationen
Einband: Softcover
Format: 14,8 x 21,0 cm
ISBN: 978-3-943487-09-1
Verlag: Verlagsbuchhandlung Ehm Welk

Gans köstlich / Stumme Gänse - 2 Bücher in einem

Das uckermärkische Wende-Krimi-Gänse-Kochbuch mit den besten Gänse-Rezepten zum Weihnachtsfest



Autor: Petra Elsner, Karla Schmook
Seiten: 192 S.
Abbildungen, Fotos, Illustrationen: mit zahlreichen Illustrationen von Petra Elsner, Fotos
Einband: Hardcover
Format: 14,8 x 21,0 cm
Hinweis: Originelles Wende-Krimi-Kochbuch
ISBN: 978-3-943487-18-3
Verlag: Verlagsbuchhandlung Ehm Welk

Ein wunderbares Geschenk-, Koch-, Lese- und Vorlesebuch für die ganze Familie, alle Heimatverbundenen, Regionsentdecker und literarischen Schatzsucher.

Verlagsbuchhandlung Ehm Welk
www.buchschmook24.de

Theater-Tipps

Ein besonderes Theatermärchen zur Weihnachtszeit:

Die Schöne und das Biest

Im vergangenen Jahr haben fast 17.000 Kinder mit dem kleinen Iwanuschka im Weihnachtsmärchen „Die verzauberten Brüder“ in der Regie von Daniel Heinz im Großen Saal der Uckermärkischen Bühnen mitgefiebert. Dieses Jahr erwartet sie erneut ein Märchenklassiker: „Die Schöne und das Biest“ von Jeanne-Marie Le Prince de Beaumont. Premiere war am 20. November, seitdem ist fast jede Vormittagsvorstellung ausverkauft. In dem zauberhaften Märchen geht die mutige Kaufmannstochter Belle für ihren Vater zum Biest, um sich von ihm fressen zu lassen. Dieses Scheusal ist jedoch ein verwunschener Prinz, den eine Zauberin wegen seiner Unfreundlichkeit in ein Biest verwandelt hat. Erst wenn er seinen Mitmenschen Liebe gibt und von anderen geliebt wird, kann der Zauber gebrochen werden.

Der französische Märchenklassiker wurde von Jan Kirsten eigens für die Uckermärkischen Bühnen neu bearbeitet, er hat auch die Musik dazu komponiert. Inszeniert wird auch dieses Märchen von Daniel Heinz. Doch das ist nicht die einzige Besonderheit.

An den ubs wird die Kaufmannstochter Belle durch die kleine vorlaute und tollpatschige Fledermaus mit dem lustigen Namen Flederic begleitet, die für alle polnischen Kinder die Handlung übersetzt.

Am 26. Dezember findet um 15 Uhr die letzte Familienvorstellung des Weihnachtsmärchens statt. Karten gibt es an der Theaterkasse unter der Telefonnummer 03332/538111 (Di.-Fr. 12-20 Uhr).

ubs SCHWEDT THEATER FÜR BRANDENBURG

Gewinnspiel

Die „Schöne und das Biest“ ist eines der bekanntesten Märchen und auch eines der beliebtesten. Es wurde nicht nur auf der Bühne, sondern auch in Film und Fernsehen oft interpretiert. Einer der bekanntesten Filme ist wohl der Zeichentrickfilm von Disney.

Aber wann kam er in die Kinos?

Antwort A: 1991 Antwort B: 2017

Sie haben die richtige Antwort? Dann rufen sie am 19. Dezember 2019, um 9:00 Uhr, unter der Telefonnummer 03332 5378-0 bei uns an. Der erste Anrufer mit der richtigen Antwort gewinnt ein Familienticket (2 Erwachsene + 2 Kinder) für „Die Schöne und das Biest“ am 26. Dezember, um 15:00 Uhr.

Wir wünschen viel Glück!

Parasite
15./16./18.12.2019
Filmkunsttag

Gesellschaftskritische Tragikomödie über zwei südkoreanische Familien, die unterschiedlicher kaum sein könnten.

Lara
22./23./25.12.2019
Filmkunsttag

Im Drama des „Oh Boy"-Regisseurs Jan-Ole Gerster pflegen Corinna Harfouch und Tom Schilling eine schwere Mutter-Sohn-Beziehung, die auf einem Konzert eskaliert.

Le Mans 66 – Gegen jede Chance
29./30.12.2019/01.01.2020

Biographisches Drama über den legendären Wettstreit um die Vormachtstellung im Rennsport zwischen Ford und Ferrari in den 1960er Jahren.

Downton Abbey
18.12.2019 | 15:00 Uhr
Seniorenkino

Film-Fortsetzung der kultigen Kostüm-Serie „Downton Abbey" mit Maggie Smith und Hugh Bonneville, die das Geschick einer britischen Adelsfamilie weiterführt.

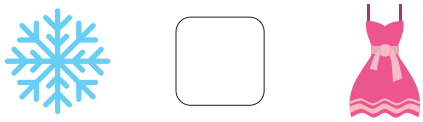
Star Wars 9: Der Aufstieg Skywalkers
ab 18.12.2019 im Programm

Letzter Teil der dritten „Star Wars"-Trilogie, in dem der epische Kampf zwischen der Ersten Ordnung und den Rebellen seinen Höhepunkt erreicht.

Die fantastische Reise des Dr. Dolittle
ab 30.01.2020 im Programm

Neuauflage des Familienfilms mit Robert Downey Jr. als Arzt, der mit Tieren sprechen kann

Wie viele Weihnachtslieder erkennst du?

1. 

2.

3.

4.

5.

6.

7.

8.

9.

10.

Auflösung:

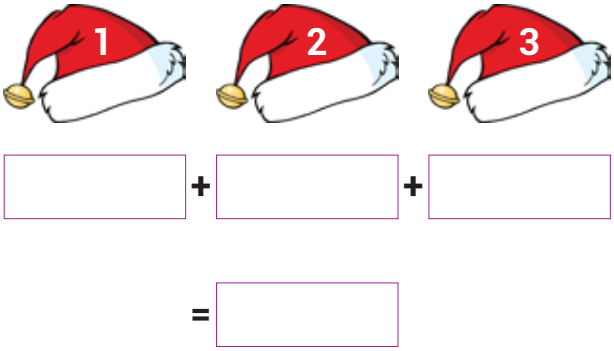
1. Schneeflöckchen, Weißröckchen
2. Leise rieselt der Schnee
3. Oh du Fröhliche, oh du Selige
4. Rudolph, the Red-Nosed Reindeer
5. Last Christmas (I gave you my heart)
6. Stille Nacht, heilige Nacht
7. Driving home for christmas
8. Oh Tannenbaum
9. Eine Muh, eine Mäh (eine Täterätätä)
10. Am Weihnachtsbaum die Lichter brennen

WOBAG-Rätsel

Im aktuellen Heft sind 3 Weihnachtsmützen versteckt. Tragen Sie bitte die Seiten, auf denen Sie die Mützen gefunden haben, in die unteren Felder ein und lösen die Gleichung, um die richtige Lösung zu erhalten.

Viel Glück!

Schicken Sie die Lösung unter Angabe Ihres Namens, der Adresse und der Mitgliedsnummer an die Redaktion der WOBAG Hausgemacht oder per Mail an marketing@wobag-schwedt.de.



Das können Sie gewinnen:

1. Preis: ein 50,00 € - Einkaufsgutschein für das Oder-Center Schwedt

2. Preis: ein 25,00 € - Gutschein für das AquariUM Schwedt

3. Preis: zwei Kinogutscheine für das FilmforUM Schwedt

Einsendeschluss ist der 28.02.2020.

Wohnungsbaugenossenschaft Schwedt eG
WOBAG Hausgemacht Redaktion
Flinkenberg 26 - 30, 16303 Schwedt/Oder

Auflösung Rätsel 3/2019:
Die richtige Lösung war „5“

Gewinner Rätsel 3/2019:
1. Kalender: Renate Löwe
2. Kalender: Thomas Bendel
3. Kalender: Roberto Bartsch

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Für Ihre Fragen, Anregungen oder Hinweise steht das Team der Genossenschaft Ihnen gern zur Verfügung. So können Sie uns erreichen:

Post/Geschäftsstelle:
Wohnungsbaugenossenschaft Schwedt eG
Flinkenberg 26 - 30
16303 Schwedt/Oder

Zentrale/Empfang:
Montag bis Freitag, ab 09:00 Uhr, bis zum Ende der Öffnungszeit, auch über Mittag
Telefon: 03332 5378-0
Fax: 03332 5378-20

Internet: www.wobag-schwedt.de
E-Mail: info@wobag-schwedt.de

Öffnungszeiten:

Montag und Mittwoch	09:00 - 12:00 Uhr sowie 13:00 - 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 12:00 Uhr sowie 13:00 - 17:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 12:00 Uhr sowie 13:00 - 15:30 Uhr
Freitag	09:00 - 12:00 Uhr

Reparaturannahme:
Montag bis Freitag, ab 07:30 Uhr, bis zum Ende der Öffnungszeit, auch über Mittag
Telefon: 03332 5378-36

Notfallnummer: 03332 5378-36
(Außerhalb der Öffnungszeiten)

Impressum

Herausgeber: Wohnungsbaugenossenschaft Schwedt eG, Flinkenberg 26 - 30, 16303 Schwedt/Oder

Redaktion: Juliane Eisenblätter

Titelfoto: Oliver Voigt

Fotos: WOBAG Schwedt eG, fotolia, shutterstock, Oliver Voigt, Thomas Büsching

Illustrationen: Cartoonist Egon

Satz, Layout, Druck: Druckerei Wippold, Julian-Marchlewski-Ring 57 B, 16303 Schwedt/Oder

Ihr Kontakt zur Hausgemacht-Redaktion:
marketing@wobag-schwedt.de